



# Hüftschlinge

Ab Neugeborenenalter

Benötigte Tuchlänge: ab 3,70 m

(Didymos Größe 4)



1. Die Mitte des Tuches suchen. Die Tuchbahn gleichmäßig von Kante zu Kante zusammenraffen. Den Tuchstrang nun mit der Mitte auf die Schulter gegenüberliegend der Trageseite legen. Ich werde links tragen und lege das Tuch nach rechts.



2. Mit der linken Hand hinter dem Rücken nach der hinteren Halsinnenkante greifen und diese seitlich nach vorne bringen. Kantentest: Beide Kanten greifen und gegenläufig ziehen. So können Verdrehungen festgestellt werden.



3. Nun die hintere Tuchbahn diagonal zur Hüfte in die linke Hand raffen.

Wichtig: Die Tuchkanten hierbei nicht verdrehen.



4. Mit dem linken Daumen eine Tuschlinge (Hüftschlinge) auf Höhe des Beckenkamms bilden. Dabei den Tuchstrang mit der rechten Hand in Richtung rechter Schulter führen.



5. Die rechte Hand hält die weiterhin die Tuchbahn der Hüftschlinge, die linke Hand klappt die von der rechten Schulter hängende Tuchbahn über die Schulter zurück nach hinten.



6. Über die rechte Schulter laufen nun übereinander 2 Tuchbahnen. Die sorgfältig übereinander gelagert/ aufgefächert werden, damit am Ende nichts drückt. Die Tuchbahnen können gerne etwas über der Schulter Richtung Oberarm überlappen.



7. Den entstandenen Tuchknoten direkt unterhalb der Schulter platzieren. Wichtig: Die Hüftschlinge bleibt unverändert auf Beckenkammhöhe. Auf dem Bild fixiert meine linke Hand während des Verschiebens diese Schlinge.



8. Hintere und vordere Tuchbahn werden unter der Hüftschlinge zu einem losen halben Knotenschlag gebunden. Vorsicht: sehr locker binden! Dieser Knoten muss im späteren Verlauf mit einer Hand geöffnet werden können!



# Hüftschlinge

Ab Neugeborenenalter

Benötigte Tuchlänge: ab 3,70 m

(Didymos Größe 4)



9. Das Kind aufnehmen und gegen die linke Schulter lehnen. Die linke Hand stützt das Kind, die rechte Hand greift von unten durch die Hüftschlinge und greift beide Füße des Kindes.



10. Kind ins Tuch gleiten lassen, im Reitersitz in gewünschter Position auf der Hüfte platzieren. Der Tuchstrang verläuft durch die Kniekehlen. Ggf. den Sitz des Tuchknotens an der rechten Schulter korrigieren. Dafür Kind leicht anheben.



11. Die obere Tuchkante unterm Po des Kindes herausstreichen und über den Rücken des Kindes hochraffen. 1/3 Tuch verbleibt in den Kniekehlen und kann zwischen Kind und Tragendem als Beutel geformt werden.



12. Festigungsgriff Nr. 1: das gesamte Schulter-Nacken-Material Richtung Tuchknoten raffen und durch diesen Knoten durchziehen. Die Bindung sollte sich nun schon recht stabil anfühlen!



13. Festigungsgriff Nr. 2: Halben Knoten unterm Po des Kindes lösen. Die rechte Hand fixiert die vordere Tuchbahn, stützt ggf. das Kind. Die linke Hand strafft die hintere Tuchbahn nach hinten/seitlich weg. Zwischen den Beinen fixieren.



14. Festigungsgriff Nr. 3: Die linke Hand stützt das Kind, hebt es ggf. leicht an. Die rechte Hand zieht die rechte Tuchbahn Drittel für Drittel durch den Tuchknoten und passt so noch lockere Bereiche an.



15. Zum Schließen der Bindung beide Tuchbahnen unter Spannung aufnehmen und unterm Po des Kindes verknoten. Längere Tücher werden hier überkreuzt und am Rücken verknotet. Anhockhaltung überprüfen!



16. Größere Kinder können ihre Arme abschließend aus dem Tuch nehmen! Das Tuch wird jedoch immer, sofern es das Kind zulässt, mit „Armen drinnen“ gebunden.

Viel Spaß!